

Wallis, 07.03.2008

Briten verbrennen sich in Verbier an Tequila

Sieben Briten haben sich in einer Diskothek in Verbier Verätzungen am Mund zugezogen: Sie konsumierten Tequila, der mit Putzmittel statt mit Salz versetzt war.

(sda) Die Betroffenen haben Klage eingereicht, wie die Walliser Kantonspolizei in einer Mitteilung schreibt. Der Zwischenfall ereignete sich am 13. Februar gegen 1 Uhr morgens.

Beim Zubereiten der Drinks verwechselte der Barman das Salz mit Ätznatron, einem Putzmittel, das in einem ähnlichen Behälter daneben stand. Ätznatron ist ein aggressiver Stoff, der nur mit grosser Vorsicht verwendet werden darf und bei Hautkontakt zu schweren Verätzungen führen kann.

Das Kantonslabor stellte bei einer Inspektion der Diskothek Mängel bei der Sauberkeit fest und ordnete eine vorübergehende Schliessung des Lokals an.